



verbraucherzentrale
Baden-Württemberg

TAUGT DAS WAS ODER KANN DAS WEG?

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich in dieser Unterrichtseinheit eigene Qualitätsmerkmale für verschiedene Produkte und setzen diese in Testkriterien um. Anschließend vergleichen sie diese mit professionellen Tests und analysieren bzw. erörtern die Unterschiede.



TAUGT DAS WAS ODER KANN DAS WEG?

Sich für ein Produkt zu entscheiden ist manchmal sehr schwer. Meistens gibt es zu viele verschiedene Produkte oder Hersteller. Ist Sonnencreme oder -öl besser? Das Spray oder klassisch zum Eincremen? Stellt Hersteller A oder Hersteller B das bessere Produkt her? Um Aussagen über die Qualität verschiedener Produkte zu machen, gibt es eine Möglichkeit: Die Produkte zu testen und anhand der Testergebnisse zu vergleichen.

... AUFGABE 1 (Partneraufgabe)

- a) Du und dein Banknachbar sind ein Team. Eure erste Aufgabe ist es, sich die drei Produkte Handcreme, Kopfhörer und Ketchup genauer anzuschauen und euch zu überlegen, welche Eigenschaften euch wichtig sind und welche ihr testen würdet. Die Eigenschaften, die ihr testen wollt, sind dann eure Testkriterien. Haltet eure Testkriterien in eurem Heft fest.
- b) Vergleicht eure Testkriterien mit denen der Stiftung Warentest. Erstellt dazu in eurem Schulheft eine Tabelle mit zwei Spalten. Tragt eure Testkriterien in die linke Spalte der Tabelle ein. Anschließend sucht ihr im Test der Stiftung Warentest deren Testkriterien heraus und schreibt diese in die rechte Spalte der jeweiligen Produkttabelle. Wenn ihr ähnliche Kriterien findet, verbindet ihr diese mit einem Strich.

TIPP:

Eure Kriterien und die der Stiftung Warentest können unterschiedlich heißen, aber dasselbe bedeuten.

... AUFGABE 2 (Partneraufgabe)

Betrachtet die Gegenüberstellung der Testkriterien der jeweiligen Produkte.

Was fällt euch auf?

Wo gibt es Unterschiede und wo Gemeinsamkeiten?

Was testet die Stiftung Warentest bspw. nicht?

Haltet eure Beobachtungen im Schulheft fest.

... AUFGABE 3 (Partneraufgabe)

Überlegt euch, warum sich die Testkriterien unterscheiden. Warum habt ihr etwa ein Testkriterium nicht berücksichtigt, das die Stiftung Warentest aufgenommen hat?

Warum testet die Stiftung Warentest beispielsweise nicht das Design oder den Preis?

Schreibt eure Überlegungen auf.

■ Handcremes



Handcremes für trockene Haut: 11 von 17 sind gute Begleiter in der kalten Jahreszeit

Produkt	The Body Shop Hemp Schützendes Handcreme Hard-Working Hand Protector	Aldi Süd Ombia Olive Handcreme ³⁾	dm Balea Handcreme Urea ⁴⁾	Kamill Hand & Nagelcreme ⁴⁾	Nivea Hand Creme intensivcare	Shiseido Advanced Essential Energy Reichhaltige Hand Pflegecreme	Aldi Nord Eldena Body Care Handcreme mit Sheabutter & Panthenol ⁵⁾	Neutrogena Handcreme unparfümiert Norwegische Formel	Rossmann Isana Handcreme Kamille ⁷⁾	dm Alverde Intensiv Handcreme Bio-Granatapfel Bio-Karitébutter ⁸⁾	Kiehl's Ultimate Strength Hand Salve Handpflegebalsam für extrem trockene Hände	Florena Handcreme Olivenöl ⁹⁾	Atrix Intensiv Schutzcreme	L'Occitane en Provence Handcreme Dry Skin Hand Cream Beurre de Karité	Rossmann Alterra Reichhaltige Handcreme Bio-Granatapfel & Bio-Sheabutter ¹⁰⁾	Weleda Citrus Hand- und Nagelcreme ⁹⁾	Eos Evolution of smooth Hand Lotion Vanilla Orchid ⁹⁾
---------	--	--	---------------------------------------	--	-------------------------------	--	---	--	--	--	---	--	----------------------------	---	---	--	--

Inhalt (ml)	
Mittlerer Preis ca. (Euro)	
Preis pro 100 ml ca. (Euro)	
test - QUALITÄTSURTEIL	100 %
Pflegeeigenschaften	40 %
Hautgefühl	20 %
Anwendung	20 %
Entnehmen und Verteilen Einziehen in die Haut	
Kritischer Duftstoff Liliäl	0 %
Mikrobiologische Qualität	0 %
Verpackung	10 %
Deklaration und Werbeaussagen	10 %
Angaben laut Anbieter (nicht bewertet)	
Konservierungsstoffe ¹⁾	
Mineralölbestandteile ²⁾	
Parfüm	
Bewertungsschlüssel der Prüfergebnisse:	
++ = Sehr gut (0,5–1,5).	
+ = Gut (1,6–2,5).	
○ = Befriedigend (2,6–3,5).	
○ = Ausreichend (3,6–4,5).	
– = Mangelhaft (4,6–5,5).	

So haben wir getestet

Im Test: 17 Handcremes, die laut Anbieter speziell für trockene Haut vorgesehen sind. Wir kauften die Produkte von Mai bis Juli 2018 ein. Die Preise ermittelten wir per Anbieterbefragung im September und Oktober 2018.

Untersuchungen: Details zu den Prüfmethode finden Sie unter test.de/handcremes2018/ methodik im Internet.

Pflegeeigenschaften: 40 %
Die Feuchtigkeitsanreicherung in der Haut prüften wir mithilfe von Corneometermessungen an den Unterarmen von je 20 Testpersonen. Das Corneometer ist ein Messgerät, das den Wassergehalt in der Hornschicht der Haut bestimmt. Wir verglichen die Werte zusätzlich

mit denen eines Positivstandards – einer Creme, die die Haut gut mit Feuchtigkeit anreichert. Zudem maßen wir den transepidermalen Wasserverlust an den Unterarmen von je 20 Testpersonen. Er spiegelt wieder, inwieweit die Barriere der Haut intakt und diese vor Austrocknung geschützt ist. Die Probanden wendeten die Cremes zwei Wochen lang an. Alle Messungen erfolgten vor der ersten und zirka 16 Stunden nach der letzten Anwendung. Die Werte verglichen wir mit denen eines zuvor nicht eingecremten Hautfelds.

Hautgefühl: 20 %
Je 20 Testpersonen wendeten die anonymisierten Produkte zwei Wochen lang an den Händen an. Sie beurteilten Trockenheit, Glätte und Geschmeidigkeit der Haut. Um das Anhalten der Wirkung zu beurteilen, bewerteten sie an einem Tag der Anwen-

dungsphase die genannten Eigenschaften in regelmäßigen zeitlichen Abständen hintereinander.

Anwendung: 20 %
Bei den anonymisierten Produkten beurteilten je 20 Testpersonen die Anwendungseigenschaften. Sie bewerteten das **Entnehmen und Verteilen** sowie das **Einziehen in die Haut**. Dabei beurteilten sie, ob und wie störend sie Rückstände nach dem Eincremen empfanden. Je 10 Probanden cremten sich zudem unter fachlicher Aufsicht im Teststudio die Hände ein und führten nach 3 Minuten Einziehzeit standardisiert Alltagsaktivitäten durch: Sie öffneten den Schraubverschluss einer Glasflasche, gossen Wasser ein und hoben das gefüllte Glas an; zudem bedienten sie ein Tablet. Ein Experte und die Probanden beurteilten die sichtbaren Rückstände auf den Gegenständen. Die Probanden gaben zudem an, ob und wie störend sie die Creme während der Tätigkeiten empfanden.

Kritischer Duftstoff Liliäl: 0 %
Wir prüften, ob die Cremes Butylphenyl Methylpropional (Liliäl) enthielten und, falls ja, in welcher Konzentration.

Mikrobiologische Qualität: 0 %
Wir bestimmten die Anzahl der Keime in den Produkten und prüften, ob bestimmte Mikroorganismen vorhanden waren. Wir prüften, ob die Produkte ausreichend konserviert waren, das heißt, wie gut sie mit eingebrachten Keimen fertig werden.

Verpackung: 10 %
Je 20 Probanden bewerteten die Handlichkeit der anonymisierten Produktbehälter, wie gut sie sich öffnen und wieder verschließen ließen. Ein Experte prüfte, ob es sich bei den Verpackungen um Mogelpackungen handelte. Wir erfassten unter anderem, ob eine Originalitätssicherung sowie Materialkennzeichnung und Recyclinghinweise vorhanden waren. Anhand von drei

Packungen je Produkt ermittelten wir Inhaltsmengen und Nutzinhalte, das heißt den Anteil vom Gesamteinhalt, der sich maximal entnehmen ließ, ohne das Behältnis zu zerstören.

Deklaration und Werbeaussagen: 10 %
Ein Experte überprüfte, ob die Kennzeichnung der EU-Kosmetik- und der Fertigpackungsverordnung entspricht. Drei Fachleute beurteilten Lesbarkeit und Übersichtlichkeit der Angaben. Ein Experte beurteilte die Werbeaussagen.

Abwertungen
Abwertungen bewirken, dass sich Produktmängel verstärkt auf das test-Qualitätsurteil auswirken. Sie sind in der Tabelle mit einem Stern *) gekennzeichnet. Folgende Abwertungen setzten wir ein: Bei befriedigendem Urteil für die Pflegeeigenschaften konnte das Qualitätsurteil

nicht besser sein. Lautete das Urteil für den kritischen Duftstoff Liliäl, für Verpackung oder Deklaration und Werbeaussagen ausreichend, werteten wir das Qualitätsurteil um eine halbe Note ab. Bei befriedigendem Urteil für Einziehen in die Haut konnte das Urteil Anwendung nicht besser sein.

Weitere Untersuchungen
Wir analysierten in Abhängigkeit von der Inhaltsstoffliste, ob und in welcher Konzentration die Cremes gesättigte (Mosh) und aromatische (Moah) Mineralöl-Kohlenwasserstoffe enthielten. Wir bestimmten zudem die Konzentrationen der deklarationspflichtigen Duftstoffe. Zertifizierte Naturkosmetikprodukte prüften wir mittels Isotopenanalyse auf mineralölbasierte synthetische Inhaltsstoffe; kein Produkt war auffällig.

Tomatenketchup ■



Tomatenketchup: Alnatura ist sensorisch spitze

Produkt	Alnatura Tomaten Ketchup	Bio Zentrale Biokids Tomaten Ketchup	Denn's Biomarkt Dennree Kinder Ketchup Bambini	Lidl Kania Tomaten Ketchup ²⁾	Rapunzel Tomaten Ketchup	Rewe Ja Tomaten Ketchup ³⁾	Werder Feinkost Tomaten Ketchup	Werder Feinkost Tomaten Ketchup
Besonderheiten laut Aufmachung	Bio	Bio	Bio		Bio			
Herkunft der Tomaten laut Anbieter								
Inhalt (ml)/Preis ca. (Euro)								
Preis pro 100 ml ca. (Euro)								
Gebindeart								
test - QUALITÄTSURTEIL 100 %								
Sensorisches Urteil 40 %								
Besonderheiten in Geruch und Geschmack, wenn abweichend von Sensorischer Bestnote (Fehler sind fett gedruckt)								
Chemische Qualität	15 %							
Schadstoffe	15 %							
Mikrobiologische Qualität	5 %							
Verpackung (zum Beispiel Entleeren, Dosieren)	10 %							
Deklaration	15 %							
Ausgewählte Merkmale								
Brennwert pro 100 ml (kJ/kcal)								
Eingesetzte Tomatenmenge pro 100 ml (g) ¹⁾								
Zucker/Salz pro 100 ml (g)								
Süßende Zutaten laut Deklaration								
MHD (MHD-Frist in Monaten)								
Bewertungsschlüssel der Prüfergebnisse: Sehr gut (0,5–1,5). Gut (1,6–2,5). Befriedigend (2,6–3,5). Ausreichend (3,6–4,5). Mangelhaft (4,6–5,5).			Bei gleichem Qualitätsurteil Reihenfolge nach Alphabet. *) Führt zur Abwertung (siehe „So haben wir getestet“ auf Seite 15). MHD = Mindesthaltbarkeitsdatum laut Deklaration (MHD-Frist laut Anbieter).			1) Abgeschätzt über die Tomatentrockensubstanz. 2) Hergestellt von Burkhardt Feinkostwerke. 3) Hergestellt von Werder Feinkost.		



Wie angebissen.
Für die Schadstoffanalyse schnitten wir Proben aus Ohmgehäusen und Kopfpolstern.

Bluetooth-Kopfhörer mit Bügel

Bose-Kopfhörer mit Schadstoff belastet

Kunststoffe können gesundheitsgefährdende Weichmacher (Phthalate) und PAK (polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe) enthalten. Wir haben Ohr- und Kopfpolster darauf untersucht.

PAK bei Bose. Beim Bose On-Ear wurden wir fündig: Das Kopfpolster enthält hohe Mengen PAK. Die Konzentration nähert sich der Obergrenze, die laut GS-Siegel zulässig ist: Produkte mit längerem

Hautkontakt dürfen maximal zehn Milligramm PAK pro Kilogramm Polstermaterial enthalten. Das gilt für nicht krebserregende PAK. Die von uns entdeckten PAK sind wassergefährdend und könnten in sehr hoher Konzentration die Haut reizen. Unser Schadstoffurteil laut ausreichend. Das führt zur Abwertung im test-Qualitätsurteil.

Alle anderen Kopfhörer: In ihnen fanden wir keine PAK oder nur geringe Mengen.

So haben wir getestet

Im Test: 18 große Bluetooth-Kopfhörer mit Bügel, die wir von November 2018 bis Januar 2019 kauften. Die Preise ermittelten wir im Februar 2019 überregional im Handel.

Untersuchungen
Die vollständige Beschreibung unserer Prüfmethoden finden Sie unter test.de/bluetooth-kopfhörer/methodik. Herzstück der Untersuchung ist ein ausführlicher Hörtest unter reproduzierbaren Bedingungen. Der Test ähnelt dem von In-Ohr-Kopfhörern in test 11/2018. Aufgrund der größeren Akkus

werteten wir die Akkuleistung der Bügelkopfhörer strenger als bei In-Ohr-Modellen.

Abwertungen
Abwertungen sorgen dafür, dass sich Produktmängel verstärkt auf das test-Qualitätsurteil auswirken. Waren die Gebrauchsinformationen mangelhaft, werteten wir das Urteil Tragekomfort und Handhabung ab. Waren Haltbarkeit oder Schadstoffprüfung nur ausreichend, werteten wir das Qualitätsurteil ab. Je schlechter das auslösende Urteil, desto stärker wirkt der Abwertungseffekt.

Bluetooth-Kopfhörer: Gute große mit Bügel ab 88 Euro

Produkt	1) Teufel Real Blue	2) Bang & Olufsen Beoplay H4	3) Sennheiser HD 4.40BT	4) Skullcandy Crusher Wireless	5) Marshall Major III Bluetooth	6) Sony WH-H800	7) JBL UA Sport Wireless Train	8) Pioneer DJ HDJ-X5BT	9) Plantronics Backbeat Go 600	10) JBL Everest 710GA	11) Panasonic RP-HTX80BE	12) Skullcandy Riff Wireless	13) Sony WH-CH500	14) Bose On-Ear Wireless Headphones	15) JBL Tune 500BT	16) Panasonic RP-HF400BE ¹⁾	17) JVC HA-XP50BT	18) Isy IBH-6500
Preisspanne ca. (Euro)																		
Mittlerer Preis ca. (Euro)																		
test - QUALITÄTSURTEIL	100%																	
Ton	55%																	
Störeinflüsse	5%																	
Schallabstrahlung/Geräusche bei Bewegung																		
Tragekomfort und Handhabung	25%																	
Gebrauchsinformation																		
Aufsetzen und Anpassen																		
Tragekomfort: im Alltag/bei Bewegung																		
Eignung für unterschiedliche Nutzer																		
Beeinträchtigung durch Brille																		
Transport und Aufbewahrung/Reinigen																		
Bluetooth	10%																	
Nutzung/Akku																		
Haltbarkeit	5%																	
Schadstoffe	0%																	
Ausstattung/Technische Merkmale																		
Abschirmung von Außengeräuschen ¹⁾																		
Laufzeit vollgeladen ca. (h:min)																		
Akku Laufzeit nach 15 min laden ca. (h:min)																		
Ladezeit ca. (h:min)																		
Kopfhörer klapp- oder faltbar																		
Transportbox, Beutel oder Tasche mitgeliefert																		
Auch mit Kabel verwendbar/ Kabellänge ca. (cm) ²⁾																		
Spritzwasserschutz																		
Farbvarianten erhältlich/Anzahl																		
Gewicht (g)																		

FOTO: STÜDFUNG WÄRMENESS/RAUPH KASER

Bewertungsschlüssel der Prüfergebnisse:
 +++ = Sehr gut (0,5–1,5), ++ = Gut (1,5–2,5), + = Befriedigend (2,5–3,5), ○ = Ausreichend (3,5–4,5), – = Mangelhaft (4,5–5,5).
 Bei gleichem Qualitätsurteil Reihenfolge nach Alphabet.
 *) Führt zur Abwertung (siehe „So haben wir getestet“ auf Seite 29).
 ■ = Ja, □ = Nein.
 Alle Kopfhörer in diesem Test haben einen Lautstärkeregler und ein eingebautes Mikrofon zum Telefonieren. Einige Modelle lassen sich nicht nur drahtlos über Bluetooth, sondern auch kabelgebunden betreiben.
 1) Nicht bewertet, da eine wirksame Abschirmung im Straßenverkehr Risiken birgt, in lauter Umgebung aber willkommen ist. Abstufung: kaum, gering, deutlich, stark.
 2) Gilt für das mitgelieferte Kabel. 3) Preis laut Anbieter-Webseite.
 4) Spiralkabel, entlastet.
 5) Von uns bezahlter Einkaufspreis.
 6) Laut Anbieter geschützt gegen Spritzwasser aus allen Richtungen (Schutzart: IPX4).
 7) Laut Anbieter Auslaufmodell, Restbestände im Handel.
 8) Kopfpolster enthält hohe Mengen polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK).

Taugt das was oder kann das weg?

REALISIERUNG DER LEITPERSPEKTIVE VERBRAUCHERBILDUNG		
In diesem Unterrichtsmaterial erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler für verschiedene Produkte eigene Qualitätsmerkmale und setzen diese in Testkriterien um. Anschließend vergleichen sie diese mit professionellen Tests und analysieren bzw. erörtern die Unterschiede.		
EINORDNUNG IN DEN BILDUNGSPLAN		
Kategorie	3.1.4	Konsum
Unterkategorie	3.1.4.2	Qualitätsorientierung
Inhaltliche Kompetenz	(5)	eigene und professionelle Testkriterien für Produkte oder Dienstleistungen vergleichen (G) und die unterschiedlichen Perspektiven analysieren (M) / begründen (E).
Konkretisierende/r Begriff/e		Qualität der Konsumgüter
Bezug zu den prozessbezogenen Kompetenzen	2.2.1	Fachsprache korrekt anwenden.
	2.2.2	Informationen, Erfahrungen und Erkenntnisse aus den alltagskulturellen Kompetenzfeldern in eigenen Worten wiedergeben.
	2.3.1	Kriterien für verschiedene Produkte und Dienstleistungen im Alltag entwickeln und nutzen.
	2.3.2	Prozesse und Produkte kriteriengeleitet bewerten.
	2.4.1	Informationen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Bearbeitung von Projekten, Aufgaben und für haushaltsbezogene Problemstellungen nutzen.
PROJEKT-/ UNTERRICHTSABLAUF		
Zeitaufwand	1 Schulstunde	
Einstieg	Der Einstieg in das Thema erfolgt durch die Einleitung auf dem Aufgabenblatt.	
Erarbeitungsphase I (G-Niveau)	In der ersten Phase beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit den eigenen Testkriterien für drei Produkte. Die Kriterien werden erst lose gesammelt, um sie dann in einer Tabelle denen der Stiftung Warentest gegenüberzustellen.	
Erarbeitungsphase II (M-Niveau)	Wenn alle SuS die Aufgabe 1 bearbeitet haben, werden in der zweiten Phase die Unterschiede und Gemeinsamkeiten analysiert. Die individuellen Eindrücke werden im Schulheft festgehalten.	

Erarbeitungsphase III (E-Niveau)	<p>In der dritten Phase erörtern die Schülerinnen und Schüler nun, warum sich die Testkriterien unterscheiden. Ziel ist es, darauf aufmerksam zu werden, dass es subjektive und objektive Testkriterien gibt und herauszuarbeiten, dass wissenschaftliche Tests objektive Kriterien verwenden. Design, Farbe oder Marke sind für die objektive Bewertung daher unerheblich, können aber individuell eine hohe Bedeutung für die eigene Kaufentscheidung haben.</p>
Vorkenntnisse	<p>Zum besseren Verständnis sollten die vorherigen Teile des Kapitels Qualitätsorientierung bereits behandelt worden sein.</p>
Ergebnissicherung	<p>Die Ergebnissicherung findet im Schulheft statt. Die Aufgabenblätter sollten dazu geheftet oder eingeklebt werden.</p>
Fächerübergreifende Aspekte	<p>Verknüpfungen bestehen zu unserem Ethik-Material „Tierwohl erkaufen“ sowie in Gemeinschaftskunde zu den Materialien „Fallstudie Gütesiegel“ und „Die Sache mit dem fairen Stein“. In diesen Materialien geht es um die Auseinandersetzung mit Gütesiegeln und deren Kriterien.</p>
Weiterführendes Material	<p>Weiterführend bietet es sich an, die Inhaltskompetenz „Produkte oder Dienstleistungen hinsichtlich ausgewählter Qualitätsmerkmale bewerten“ mit dem Unterrichtsmaterial „Jugend testet“ der Stiftung Warentest durchzuführen. Das Material finden Sie kostenfrei als PDF- oder Print-Ausgabe unter: https://www.test.de/schule. Hierzu stellt die Stiftung Warentest Lehrkräften Klassensätze ihrer Zeitschrift test auf Anfrage kostenlos zur Verfügung. Zudem veranstaltet sie jährlich ihren Schülerwettbewerb „Jugend testet“. Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.jugend-testet.de/</p>
Kommentar	<p>Die Abbildungen der Stiftung Warentest werden erst zur zweiten Phase ausgeteilt, da sonst die Findung der eigenen Testkriterien vorweggenommen werden würde. Gegebenenfalls können die Abbildungen aus den Testheften der Stiftung Warentest auch mit einer Dokumentenkamera o.ä. gezeigt werden.</p>

MUSTERLÖSUNG:

... AUFGABE 1 (G-Niveau)

a) Du und dein Banknachbar sind ein Team. Eure erste Aufgabe ist es, sich die drei Produkte Handcreme, Kopfhörer und Ketchup genauer anzuschauen und euch zu überlegen, welche Eigenschaften euch wichtig sind und welche ihr testen würdet. Die Eigenschaften, die ihr testen wollt, sind dann eure Testkriterien. Haltet eure Testkriterien in eurem Heft fest.

HANDCREME

Individuelle Antworten, z.B. Preis, Verpackung, nutzbarer Inhalt (wieviel bleibt in der Tube zurück, das sich nicht ausdrücken lässt), Hautverträglichkeit, Konsistenz (flüssig, gelförmig, fest), Geruch (angenehm/störend), Farbe der Creme, Einziehdauer (in Minuten), Fettfilm (ja/nein), Inhaltsstoffe (mit/ohne Silikon; mit/ohne tierische Inhaltsstoffe)

KETCHUP

Individuelle Antworten, z.B. Geschmack, Geruch, Preis, Verpackung, Konsistenz (flüssig, gelförmig, fest), nutzbarer Inhalt (wieviel bleibt in der Tube zurück, das sich nicht ausdrücken lässt), Inhaltsstoffe

KOPFHÖRER

Individuelle Antworten, z.B. Preis, Sitz der Kopfhörer in ruhiger Haltung und beim Sport, Design, Noise-Cancelling, Verstaubarkeit (Transport), Verbindungsmöglichkeiten (Bluetooth, Klinkenstecker, ...), Entwirrbarkeit des Kabels, Sound

b) Vergleicht eure Testkriterien mit denen der Stiftung Warentest. Erstellt dazu in eurem Schulheft eine Tabelle mit zwei Spalten. Tragt eure Testkriterien in die linke Spalte der Tabelle ein. Anschließend sucht ihr im Test der Stiftung Warentest deren Testkriterien heraus und schreibt diese in die rechte Spalte der jeweiligen Produktabelle. Wenn ihr ähnliche Kriterien findet, verbindet ihr diese mit einem Strich.

MUSTERLÖSUNG:

HANDCREME

Eigene Testkriterien	Stiftung Warentest
<i>Preis</i>	–
<i>Hautverträglichkeit</i>	<i>Pflegeeigenschaften</i>
<i>Geruch</i>	–
<i>Konsistenz</i>	<i>Anwendung</i>
<i>Einziehdauer</i>	<i>Anwendung</i>
<i>Verpackung</i>	<i>Verpackung</i>
<i>Nutzbarer Inhalt</i>	<i>Verpackung</i>
<i>Farbe der Creme</i>	–
<i>Inhaltsstoffe</i>	<i>Deklaration</i>
<i>Fettfilm</i>	<i>Hautgefühl</i>
<i>Marke</i>	–

MUSTERLÖSUNG:

KETCHUP

Eigene Testkriterien	Stiftung Warentest
<i>Geschmack</i>	<i>Sensorisches Urteil (Geruch, Geschmack)</i>
<i>Preis</i>	–
<i>Geruch</i>	<i>Sensorisches Urteil (Geruch, Geschmack)</i>
<i>Konsistenz</i>	–
–	<i>Chemische Qualität</i>
–	<i>Schadstoffe</i>
–	<i>Mikrobiologische Qualität</i>
<i>Verpackung</i>	<i>Verpackung</i>
<i>Nutzbarer Inhalt</i>	<i>Verpackung</i>
<i>Inhaltsstoffe</i>	<i>Deklaration</i>
<i>Inhaltsstoffe</i>	–

MUSTERLÖSUNG:

KOPFHÖRER

Eigene Testkriterien	Stiftung Warentest
<i>Preis</i>	–
<i>Sound</i>	<i>Ton</i>
<i>Noise-Cancelling</i>	<i>Störeinflüsse</i>
<i>Sitz der Kopfhörer in ruhiger Haltung</i>	<i>Tragekomfort und Handhabung</i>
<i>Sitz beim Sport</i>	<i>Tragekomfort und Handhabung</i>
<i>Entwirrbarkeit des Kabels</i>	<i>Tragekomfort und Handhabung</i>
<i>Verbindungsmöglichkeiten</i>	<i>Bluetooth</i>
<i>Design</i>	–
–	<i>Haltbarkeit</i>

MUSTERLÖSUNG:

...❖ AUFGABE 2 (M-Niveau)

Betrachtet die Gegenüberstellung der Testkriterien der jeweiligen Produkte.

Was fällt euch auf?

Wo gibt es Unterschiede und wo Gemeinsamkeiten?

Was testet die Stiftung Warentest bspw. nicht?

Haltet eure Beobachtungen im Schulheft fest.

HANDCREME

Individuelle Antworten, z.B. Preis unerheblich für Testergebnis, kritische Inhaltsstoffe, Deklaration und Werbung, nicht alles geht in die Wertung ein, unterschiedliche Gewichtung der Kriterien.

KETCHUP

Individuelle Antworten, z.B. Preis unerheblich für Testergebnis, kritische Inhaltsstoffe, Deklaration und Werbung, nicht alles geht in die Wertung ein, unterschiedliche Gewichtung der Kriterien.

KOPFHÖRER

Individuelle Antworten, z.B. Preis unerheblich für Testergebnis, Schadstoffe, Zubehör, nicht alles geht in die Wertung ein, unterschiedliche Gewichtung der Kriterien.

...❖ AUFGABE 3 (E-Niveau)

Überlegt euch, warum sich die Testkriterien unterscheiden. Warum habt ihr etwa ein

Testkriterium nicht berücksichtigt, das die Stiftung Warentest aufgenommen hat?

Warum testet die Stiftung Warentest beispielsweise nicht das Design oder den Preis?

Schreibt eure Überlegungen auf.

Individuelle Antwort, z.B. die Stiftung Warentest gestaltet Testkriterien so, dass sie auf alle Produkte einer Produktgruppe anwendbar sind und somit die Produkte vergleichbar macht. Persönliche Vorlieben an Design, Farbe oder Duft prüft sie daher nicht, da diese nicht vergleichbar sind und persönliche Vorlieben sich stark unterscheiden können. Allerdings können diese Vorlieben für die eigene Kaufentscheidung eine hohe Bedeutung haben.

Manche Qualitätskriterien können aber auch nicht selbst getestet werden, etwa dann, wenn die chemische Zusammensetzung untersucht werden müsste.

Da der Preis nichts über die Produktqualität aussagt, wird dieser von der Stiftung Warentest nicht in die Wertung miteinbezogen. Für den Kauf ist der Preis aber eine wichtige Information. Insbesondere wenn man sich zwischen gleich gut bewerteten, aber unterschiedlich teuren Produkten entscheiden will.

IMPRESSUM

Das Unterrichtsmaterial wurde Ihnen von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zur Verfügung gestellt. Erstellt wurde das Material in Kooperation mit der Stiftung Warentest.

Mehr Informationen zur Finanzierung unserer Unterrichtsmaterialien:
www.vz-bw.de/transparenzerklaerung

Hat Ihnen das Material gefallen?
Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?
Wir freuen uns über Ihr Feedback.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unterstützt mit ihrer Verbraucherberatung Verbraucherinnen und Verbraucher bei deren Entscheidungen. Sie vertritt Verbraucherinteressen gegenüber Politik und Wirtschaft und vor Gericht. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ist gemeinnützig tätig und anbieterunabhängig. Ihr Zweck ist die Wahrnehmung der Interessen der Verbraucher (§ 2 ihrer Satzung).

Die Stiftung Warentest stellt mit ihren vergleichenden Tests von Waren und Dienstleistungen mehr Markttransparenz für Verbraucher und Verbraucherinnen her und bietet ihnen eine unabhängige und objektive Unterstützung. Die Stiftung Warentest ist selbstlos tätig. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Verbraucherschutz (§ 2 ihrer Satzung).

KONTAKT

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Team Verbraucherbildung
Paulinenstraße 47
70178 Stuttgart

bildung@vz-bw.de
www.vz-bw.de/verbraucherbildung-bw

Gefördert durch das Ministerium für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Gefördert
durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

verbraucherzentrale

Baden-Württemberg